

## Pressemitteilung

### zum „Welttag der seelischen Gesundheit“

Seit 1992 findet der von der World Federation for Mental Health ins Leben gerufene Welttag der seelischen Gesundheit jedes Jahr am 10. Oktober statt, um auf die Belange psychisch kranker Menschen hinzuweisen und ein Zeichen gegen Vorurteile und Stigmatisierung zu setzen.



Bundesweit finden auch dieses Jahr in diesem Zeitraum zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen unterschiedlicher Versorgungseinrichtungen statt, die sich mit dem Thema psychische Erkrankungen befassen. Der diesjährige Schwerpunkt widmet sich vor allem den Angehörigen des erkrankten Familienmitglieds und dem Spannungsfeld zwischen der Sorge um den Erkrankten und der Achtsamkeit für die eigene Gesundheit. – Hier sind vor allem die Kinder zu nennen, die unter dem Einfluss erkrankter Eltern schnell zu kurz kommen. Aber auch Eltern, Geschwister und Lebenspartner geraten häufig in dieses Spannungsfeld und sollen diesmal im Fokus stehen.

**Stadt- und Landkreis Karlsruhe** haben im Rahmen der Gemeindep psychiatrischen Verbände die im Zeitraum vom 15.9. bis 9.11.2018 hierzu angebotenen Veranstaltungen zusammengestellt und veröffentlicht. (Flyer s.u.)

Die **Fachstelle Sucht des bwlv in Bruchsal** leistet einen Beitrag zum Thema „Sucht in der Familie“. Im Rahmen eines Vortrags wird beleuchtet, wie sich das Familiensystem aufgrund der Suchterkrankung eines Betroffenen verändert. Eine Angehörige und jetzige Leiterin der entsprechenden Selbsthilfegruppe erzählt außerdem von ihren eigenen Erfahrungen in dieser Rolle und von ihrer Arbeit in der Gruppe von Gleichgesinnten.

**Termin: 19.10.2018 17:00Uhr Fachstelle Sucht Hildastr.1**

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.